Stadt Hildburghausen

11.06.2013

Beschlussvorlage

Einreicher: Bürgermeister

Beschlusnummer:

704/2013

Amt: Büro Bürgermeister
Sachbearbeiter: Herr Schwarz
Aktenzeichen:
Bezug-Nr.:

Sitzung	Status	Datum	Abstimmung:
Haupt- und Finanzausschuss	öffentlich	27.06.2013	Ja: 5 Nein: - Enth.: 2
Stadtrat	öffentlich	11.07.2013	Ja: Nein: Enth.:

Bezeichnung der Vorlage:

10. Satzung zur Änderung der Satzung über Friedhofsgebühren der Stadt Hildburghausen

Beschlusstext:

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Hildburghausen beschließt die 10. Satzung zur Änderung der Satzung über Friedhofsgebühren der Stadt Hildburghausen in der beigefügten Fassung.

gez.

Bürgermeister
Harzer

gez.

zust. Amtsleiter

gez.

Kämmerei
Lissy Carl-Schumann

gez.

Justiziar
Wolfgang Schwarz

Begründung:

Die Stadt Hildburghausen erhebt gegenwärtig die Friedhofsunterhaltungsgebühr (FUG) als Jahresgebühr. Da es durch die Nutzungsberechtigten wiederholt Anfragen gab, ob nicht auch die FUG neben der Erhebung als Jahresgebühr für die Dauer der Grabstättennutzung (20, 25 bzw. 30 Jahre) durch die Nutzungsberechtigten entrichtet werden könnte, erfolgte mit Schreiben vom 26.03.2013 eine dementsprechende Anfrage an die Rechtsaufsichtsbehörde. Diese teilte mit Schreiben vom 22.05.2013 mit, dass entsprechend § 12 Abs. 6 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) bei der Gebührenbemessung die Kosten in einem mehrjährigen Zeitraum berücksichtigt werden können, der jedoch höchstens vier Jahre umfassen soll.

Hierbei handelt es sich um eine Sollvorschrift, so dass eine Überschreitung dieses Bemessungszeitraumes nur dann zulässig ist, wenn besondere Verhältnisse vorliegen, die ausnahmsweise einen längeren Zeitraum erfordern / rechtfertigen (z.B. bei Grabgebühren). Mehrere Städte (z.B. Erfurt und Bischofswerda) erheben bereits die FUG für die gesamte Nutzungszeit / Ruhezeit einer Grabstätte. In diesem Falle ist ein privatrechtlicher Ablösevertrag abzuschließen.

Anlagen:

- 10. Satzung zur Änderung der Satzung über Friedhofsgebühren der Stadt HBN

Verteiler nach der Beschlussfassung:

Sitzungsdienst

Amt 10

Amt 20

Amt 68

Büro 01

LRA – Kommunalaufsicht - HBN